

VEGA TROFEO 2021

Sport- und Technik Reglement

Inhaltsverzeichnis

Anwendungsbestimmungen

Gebühren

Lizenzwesen

Ablauf einer Veranstaltung

Pflichten des Fahrers

Strafen

Protest- und Rekurswesen

VEGA Trofeo Bestimmungen

Anhang: Kategorien in der Übersicht technisch

20.3.2021-vo

Anwendungsbestimmungen

Das vorliegende Reglement wird jährlich mit den laufenden Neuenrungen ergänzt. Aenderungen werden jeweils durch unterstreichen markiert.

Die angewendeten Reglemente haben in folgender Priorität Gültigkeit:

- Die Artikel des Internationalen Sportgesetz (ISG) auf welche Bezug genommen wird.
- Die gültigen Reglemente der CIK/FIA des entsprechenden Kalenderjahres..

Dieses Reglement enthält **nur die speziellen Bestimmungen der VEGA Trofeo** und ist eine Zusammenfassung der wichtigsten Regeln zur Ausübung des Kartsports.

Der Ausdruck "Fahrer" bezeichnet den "Fahrer" oder seinen gesetzlichen Vertreter.

Funktionäre sind akkreditierte Offizielle. Sie leiten und kontrollieren Sportveranstaltungen und können sich dabei von Mitarbeitern unterstützen lassen, es sind:

Rennleiter, Starter, Sportkommissare, Technische Kommissare, Streckenkommissare, Zeitnehmer und Rennsekretariat.

Gebühren

Fahrerlizenz ASS	min. Lizenz CLUB ASS	
Tageslizenz ASS	CHF	40.--
Einschreibengebühr für alle 5 Rennen, inkl. Clubbeitrag VEGA		
- Kategorie MINI	CHF.	600.--
- Kategorie SUPERMINI	CHF	700.--
- Kategorie X30-JUNIOR	CHF	800.--
- Kategorie X30-Senior	CHF.	900.--
- Kategorie OPEN	CHF.	800.--
- Kategorie KZ2	CHF.	900.—
Einschreibengebühr für 1 Rennen, inkl. Clubbeitrag VEGA		
- Kategorie MINI	CHF.	140.--
- Kategorie SUPERMINI	CHF	160.--
- Kategorie X30-JUNIOR	CHF	180.--
- Kategorie X30-SENIOR	CHF	200.--
- Kategorie OPEN	CHF.	180.--
- Kategorie KZ2	CHF.	200.—
<u>Miete TRANSPONDER, pro Rennen</u>	CHF.	<u>50.—*</u>
<u>Kauf eigener Transponder Artikel 598-100 mit 1 Jahr Lizenz</u>	CHF.	<u>130.--</u>
Zuschlag bei Zahlung auf Platz, alle Kategorien	CHF	50.--
Protestgebühr	CHF	<u>500.--</u>
Kostenvorschuss für technische Kontrolle des Motors	CHF	<u>1000.--</u>
Parteientschädigung bei Materialkontrolle	CHF	300.—

- = Aufwand für Ausgabe, Registrierung und Rücknahme Transponder Ende Rennen

Lizenzwesen

Der Fahrer muss im Besitz einer Lizenz ASS sein. Mindestanforderung ist eine ASS-Clublizenz. Die Lizenz muss vom Fahrer direkt bei Autosport Schweiz (ASS) in 3097 Liebfeld angefordert werden. Einzelheiten können eingesehen werden unter **www.motorsport.ch**.

Internet VEGA siehe unter: www.vegatrofeo.ch

2

Ablauf der Veranstaltung

Das inoffizielle Training am Samstag gehört **nicht** zur Veranstaltung. Alle Fahrer nehmen daran **auf eigenes Risiko und unter Verantwortung des Pistenbesitzers teil**. Die Rennen der VEGA Trofeo finden ausschliesslich am Sonntag statt.

Eine Veranstaltung wird nach folgenden Ablauf organisiert:

- | | |
|--|----------------|
| - <u>Administrative Registrierung und Technische Kontrolle</u> | Samstag |
| - Fahrerbesprechung (Briefing) = <u>schriftlich</u> | Samstag |
| - Zeitfahren | Sonntag |
| - <u>Sprintrennen</u> | Sonntag |
| - <u>Préfinal</u> | Sonntag |
| - <u>Final</u> | Sonntag |
| - Preisverteilung (Podium) | Sonntag |

Administrative Registrierung und Technische Kontrolle

Kontrolle Zahlung der Einschreibgebühr, Abgabe der Lizenz und Unterzeichnung Erhalt des Briefing-Dokuments sowie die Kontrolle der Transponder-Nummer. Gleichzeitig erfolgt die technische Kontrolle durch den TK und die Abgabe der Transponder (an Fahrer die mieten). Die Karts müssen mit der richtigen Startnummer beklebt sein. Alle eingeschriebenen Fahrer sind verpflichtet ihre komplette Ausrüstung vorzuzeigen (Helm, Handschuhe, Overall). Bei Beanstandung entfällt die Startberechtigung.

Reifen

Jeder Fahrer darf pro Rennen max. 5 Trockenreifen verwenden. Diese werden am Sonntag morgen vor dem Zeitfahren beim Eintritt in den Vorstart **eingescannt**. Regenreifen sind von der Anzahl frei aber es dürfen nur Regenreifen der Marke VEGA verwendet werden.

Fahrerbesprechung (Briefing)

Der Rennleiter ist für die dem offiziellen Rahmen entsprechende ordnungsgemässe Abwicklung der Veranstaltung verantwortlich. Damit die Fahrer über die besonderen Eigenheiten der jeweiligen Veranstaltung informiert werden können wird anlässlich der administrativen Kontrolle jedem Fahrer gegen Unterschrift ein Briefing-Papier ausgehändigt. Der Fahrer ist verpflichtet dieses Dokument durchzulesen und zu studieren. Bei Unklarheiten kann er beim Rennleiter Rücksprache nehmen.

Zeitfahren

Das Zeitfahren findet am Sonntag morgen getrennt pro Kategorie statt.

Die Dauer des Zeittrainings beträgt **6 Minuten** pro Kategorie.

Während der ganzen Dauer des Zeittrainings darf NICHT angehalten werden sonst gilt das Zeittraining für den Fahrer als BEENDET.

Wer kein Zeittraining absolviert hat oder nicht gewertet werden kann, wird ohne Zeitangabe am Schluss des Feldes aufgestellt. Massgebend für die Rangliste ist die schnellste Rundenzeit. Bei ex-aequo Rangierung zählt für die Start-Aufstellung die zweitschnellste Rundenzeit, usw.

Gewichtskontrolle

Nach dem Zeitfahren und den Rennläufen haben die Fahrer auf direktem Weg und unaufgefordert an der Waage zu erscheinen. Fahrer und Karts müssen mit der gleichen Ausrüstung gewogen werden, wie sie den Lauf bzw. Zeittraining absolviert haben (Ausnahme: OPEN).

Der TK hat die Möglichkeit, alle oder einige Fahrer für den betreffenden Rennlauf von der Wägung zu befreien. Die Gewichts-Kontrolle kann nicht angefochten werden und die daraus resultierenden Bestrafungen haben endgültigen Charakter.

Parc fermé

Der Parc fermé gilt sofort nach Beendigung des Finallaufes für die Fahrer der **Finalplätze 1-5** und darf frühestens nach Aushang des Schlussrangliste durch den Sportkommissar auf Antrag des technischen Kommissar aufgelöst werden. Jegliches Entfernen von Material aus dem Parc fermé ist untersagt

Start-Aufstellung

Zum Vorstart hat der Fahrer mit **DEMONTIERTEM** Frontspoiler zu erscheinen. Die Montage des Frontspoilers erfolgt unter Beisein eines Offiziellen vor dem Start, **ohne Verwendung von Werkzeugen**.

Start-Aufstellung:

Qualifikationslauf = Ergebnis Zeitfahren

Préfinal = Ergebnis Qualifikationslauf (Kat. OPEN = **umgedreht**)

Final = Ergebnis Préfinal

Transponder

Der Fahrer **besitzt seinen EIGENEN Transponder** und ist verantwortlich dass dieser richtig registriert und beim Rennen voll aufgeladen ist. Die Transponder-Nummer muss bei der Einschreibung gemeldet werden. Wer noch keinen eigenen Transponder hat kann einen zu **CHF. 50 pro Rennen** mieten.

Die Montage des Transponders muss zwingend mit einem Original-Mylaps-Transponder-Halter direkt am Sitz erfolgen. Zwischen Transponder und Fahrbahn muss alles frei sein. Höhe ab Boden max. 30cm.

Rennabbruch

Wenn das Rennen zu **60%** gefahren werden kann, wird es als absolviert erklärt. Als Resultat gilt die Platzierung, die der Fahrer in der Runde vor der Unterbrechung inne hatte.

Wenn weniger als **60%** gefahren werden konnte, wird das Rennen neu gestartet und der erste Start wird für ungültig erklärt. Beim Neustart sind alle Teilnehmer wieder startberechtigt. Startaufstellung wie beim ursprünglichen Start. Die Rundenanzahl wird neu festgelegt (reduziert).

Anhalten während einer Veranstaltung

Wenn ein Fahrer aus irgendeinem Grund anhalten muss, so hat er sofort die Strecke freizugeben und das Fahrzeug an einer sichere Stelle zu platzieren. Der Fahrer muss unbedingt bis zum Ende des Rennlaufes bei seinem Fahrzeug bleiben. Es ist dem Fahrer verboten, das Fahrzeug in entgegengesetzter Fahrtrichtung zu fahren oder zu stossen.

Bekanntgabe der Resultate

Die vom Sportkommissar unterzeichnete Schlussrangliste wird den Fahrern mindestens 15 Minuten vor der Preisverteilung bekannt gegeben.

Zeitplan

SAMSTAG = Trainingstag (unter Ausschluss jeglicher Haftung der Organisation VEGA Trofeo)

0900-1200 Inoffizielles Training, Kategorienweise, unter Organisation des Streckenbesitzers

1330-1800 Inoffizielles Training, Kategorienweise, unter Organisation des Streckenbesitzers

1500-1800 Administrative Registrierung **und technische Kontrolle**

SONNTAG = offizieller Renntag

0830 Zeitfahren, pro Kategorie

6 Minuten

0930 Sprint-Race alle Kategorien

12-14 Km (Mini/Supermini 9-11 Km)

1045 Préfinal alle Kategorien

17-19 Km (Mini/Supermini 11-13 Km)

1230

Mittagspause

Freies Fahren mit PUFFO-Karts

1400

Final alle Kategorien

23-25 Km (Mini/Supermini 14-16 Km)

1620

Rangverkündigung (Podium)

Puffo, Mini, Supermini

anschliessend Rangverkündigung (Podium)

X30-Junior, X30-Senior, OPEN, KZ2

Pflichten des Fahrers

Allgemeine Regeln

Fahrer, die an der VEGA Trofeo teilnehmen, sind verpflichtet, sich den Vorschriften des Organisers der VEGA Trofeo, sowie der Ausschreibung vorbehaltlos zu unterwerfen.

Jeder Fahrer trägt auch die Verantwortung für die Handlungen seiner Helfer und Begleitpersonen.

Der Fahrer hat jedes betrügerische und unsportliche Verhalten zu unterlassen.

Der Kartsport ist ein Sport von Begeisterten und wird mit Fairness ausgeübt.

Während der Mittagspause herrscht absolute Motorenruhe.

(Ausnahme Fahrten mit PUFFO-Karts am Mittag).

Ausrüstung der Fahrer

Bei offiziellen Trainings und Rennen muss der Fahrer einen ordnungsgemäss festgemachten Sturzhelm, geschlossene Handschuhe, einen wirksamen und unzerbrechlichen Augenschutz (Helmvisier) tragen.

Die Bekleidung muss aus einem CIK/FIA anerkannten Overall bestehen und den ganzen Körper einschliesslich Arme und Beine bedecken. Die CIK/FIA Homologationsetikette/Stickerei muss sichtbar innen oder aussen am Overall vorhanden sein.

**Das Tragen der Halskrause ist obligatorisch für Fahrer der Kategorien MINI/SUPERMINI.
Für alle anderen Kategorien wird das Tragen der Halskrause empfohlen.**

Es sind nur Schutzhelme zu verwenden, welche den national anerkannten Normen entsprechen. Die entsprechende Etikette muss vorhanden sein.

Anmeldungen

Die Anmeldung erfolgt mit der Einsendung des offiziellen Anmeldeformulars oder durch Einschreibung per E-mail im Internet und der Einzahlung der Nenngebühr auf das Bankkonto des Organisers.

Mit der Einzahlung des Nenngeldes wird ein Vertrag mit dem Veranstalter eingegangen, welcher den Bewerber zur Teilnahme an der Sportveranstaltung verpflichtet, für die er sich angemeldet hat.

Bei Nichtteilnahme am Rennen kann das Nenngeld nicht zurückgefordert werden.

Anmeldungen werden nicht berücksichtigt wenn:

- sie nach dem Anmeldeschluss eingereicht wurden
- sie nicht vom festgelegten Nenngeld begleitet sind
- sie unvollständig sind oder falsche Angaben beinhalten

Es können Anmeldungseinschränkungen vorgenommen werden, zum Beispiel wenn eine Begrenzung auf ein Fahrerfeld pro Kategorie entschieden wird. In diesem Fall zählt die Reihenfolge der einbezahlten Anmeldungen.

Haftpflicht-Ausschluss

Durch seine Teilnahme an der Veranstaltung verzichtet jeder Bewerber auf irgendwelche Entschädigungsansprüche aus Unfällen, die den Bewerbern/Fahrern oder ihren Helfern während des Trainings, beim Rennen, auf der Fahrt von den Parkplätzen zur Rennstrecke und zurück zustossen können. Dieser Verzicht gilt sowohl gegenüber dem Veranstalter als auch gegenüber den verschiedenen Funktionären, den anderen Bewerbern/Fahrern oder ihren Helfern.

Unfall-Versicherung

Der Fahrer ist selber verantwortlich über eine gültige Unfallversicherung zu verfügen welche sämtliche Kosten für Krankentransport, Ueberführung und Heilung bei möglichen Verletzungen während Training und Rennen vollständig abdeckt.

Strafen

Folgende Strafen können verhängt werden:

- a) Verweis
- b) Zeitstrafen
- c) Ausschluss vom entsprechenden Lauf
- d) Ausschluss für die ganze Veranstaltung
- e) Disqualifikation
- f) Suspendierung (Lizenzentzug)
- g) Busse

Verweis

Erstmalige leichte Verletzung von Reglementen. Der Verweis wird dem Fahrer mit der schwarz/weiss gestreiften Flagge verbunden mit der Start-Numer angezeigt. Je nach schwere des Vergehens kann die Rennleitung nach dem Rennen eine Verwarnung oder eine Strafe aussprechen. Ueber eine allfällige Strafe wird der Fahrer auf dem ausgehängten Resultatblatt informiert.

Zeitstrafe

Die Zeitstrafe ist eine Bestrafung für ein Vergehen während eines Laufes. Die Zeitstrafe wird dem Fahrer auf dem Display schwarz/weiss verbunden mit der Startnummer, angezeigt.

Für zurückgeschobene CIK-Halterungen Frontspoiler wird eine **5-Sekunden-Strafe** ausgesprochen (einseitig zurückgeschoben = **straffrei**).

Für ein Vergehen wird eine **5-10 Sekunden-Strafe** vergeben, welche zum zeitmässigen Ergebnis des betreffenden Laufes addiert wird.

Bei Vergehen beim Startprozedere werden **5 - 10 Sekunden** zum zeitmässigen Ergebniss des betreffenden Laufes addiert. Im Wiederholungsfall kann der Fahrer vom Rennlauf oder je nach schwere des Vergehens von der Veranstaltung ausgeschlossen werden.

Ausschluss

Der Ausschluss kann durch den Rennleiter für den betreffenden Rennlauf verfügt werden (schwarze Flagge mit Startnummer). Ebenso kann diese Strafe durch die Jury für kleine technische und andere Verstösse ausgesprochen werden. Die Jury hat indes auch das Recht, die Betroffenen während oder nach der Veranstaltung für die ganze Veranstaltung auszuschliessen, das heisst den Piloten aus dem Klassement zu streichen. Diese Bestrafung hat endgültigen Charakter. Eingezahlte Nenngelder verfallen dem Veranstalter.

Der Rennleiter kann Fahrer, die durch Ihre Fahrweise andere gefährden oder nicht die geforderte Qualifikation aufweisen, mit der schwarzen Flagge aus dem Rennen nehmen. Ein Platzverbot für Helfer und/oder Teamangehörige darf nur durch die Jury ausgesprochen werden.

Suspendierung

Eine Suspendierung kann nur durch den Organisator ausgesprochen werden. Die Suspendierung schliesst für den Betroffenen vorübergehend das Recht aus, in irgendeiner Eigenschaft an einem Rennen des VEGA Trofeo teilzunehmen. Alle vorher abgegebenen Nennungen fallen für die Dauer der Suspendierung dahin. Einbezahlte Nenngelder verfallen dem Veranstalter.

Bussgeld

Die Jury kann Geldstrafen bis zum Betrag von CHF 1'000.—verhängen. Bezahlung innert 48 Stunden.

Wirkung der Strafen auf die Preise und Pokale

Ausgeschlossene und suspendierte Fahrer verlieren jeden Anspruch auf Preise und Pokale.

Lärmvorschriften

Bei allen Rennen ist der max. Lärm auf 96 dB(A) limitiert. Es ist Sache des Fahrers seine Ausrüstung so zu wählen dass diese Limite eingehalten werden kann. Nichteinhaltung führt zu Zeitstrafen oder Disqualifikation. **In der Kategorie KZ sind nur noch CIK-homologierte Endschalldämpfer zugelassen (INOX-500mm lang). Kategorie X30-Junior = mit IAME-Zusatz-Schalldämpfer!**

Reglementverstösse

Die nachstehenden Reglementsverstösse sind nicht abschliessend aufgeführt.

Ausschluss für den betreffenden Rennlauf

- a) Untergewicht
- b) Nichterscheinen bei der Waage (ausser OPEN)
- c) Derjenige, der den Ansaug- oder Auspuffgeräuschdämpfer verliert oder dermassen beschädigt, dass nach dem Ermessen der Funktionäre der vorgeschriebene Lärmgrenzwert nicht mehr eingehalten werden kann; dies gilt auch in der letzten Runde
- d) Fahrer mit nicht betriebsicheren Karts
- e) Nicht korrekt befestigter Helm
- f) Mutwillig oder absichtlich gefahrene Abkürzung der Strecke inklusive Einführungsrunden
- g) Nicht konforme Kupplung
- h) Abweichung beim Treibstoff nach der "Fingerabdruck"-Methode.

Ausschluss für die ganze Veranstaltung

- a) Verstoss gegen das Treibstoffreglement bei einer Detailanalyse
- b) Nichterscheinen oder Verweigern einer Konformitätskontrolle
- c) Verbotene Änderungen am Motor
- d) Zuviel Zylinderinhalt
- e) Unerlaubte Materialwechsel während Rennläufen
- f) Betrügerisches oder unsportliches Verhalten, sowie alle illoyalen Machenschaften, die geeignet sind, die Interessen des Kartsports zu schaden
- g) Tätlichkeiten
- h) Nichterscheinen oder unerlaubtes Entfernen von Material aus dem Parc Fermé
- i) Verstoss gegen das Reifenreglement
- j) Nichtbeachtung der Schwarzen Flagge
- k) Geräuscmessung über 96 dB(A)
- l) Versuch während oder nach dem Rennen den Spoiler in die ursprüngliche Position zurückzuschieben.

Treibstoff

Es darf nur Tankstellen-Benzin bleifrei 95-100 ROZ verwendet werden. Die Tankstelle ist frei.

Protest- und Rekurswesen

Protestberechtigt

Zum Protest berechtigt ist nur der Fahrer / Bewerber. Für minderjährige Fahrer muss der gesetzliche Vertreter die Funktion des Fahrers / Bewerbers übernehmen. Kollektivproteste sind unzulässig.

Formvorschriften

Jeder **Protest** im Zusammenhang mit einer Sportveranstaltung muss an die Jury gerichtet werden. Der **Protest** muss schriftlich, zusammen mit der **Kaution** eingereicht werden.

Die Absicht einen **Rekurs** einzulegen, muss innerhalb von 30 Minuten nach der Entscheidung der Jury schriftlich bekannt gegeben werden..

Der Empfang des Protestes und der Kaution wird unter Angabe der genauen Zeit der Einreichung bescheinigt. Die Kosten für Demontage, Montage- und Kontrollarbeiten, die mit einem Protest zusammenhängen, werden durch Kostenvorschuss gesichert. Die Untersuchungskosten gehen zu Lasten der unterliegenden Partei.

Gründe und Fristen

- Proteste gegen Zulassung von Fahrern und gegen die angekündigte Länge der Rennläufe: bis 30 Minuten nach dem Aushang der entsprechenden Listen.
- Proteste gegen die Zusammenstellung der Serien: bis 30 Minuten nach dem Aushang der entsprechenden Listen.
- Proteste gegen Zwischenranglisten: bis 30 Minuten nach Aushang der Resultate.
- Proteste gegen die nach Abschluss der Sportveranstaltung erstellten Resultatlisten: bis 30 Minuten nach Aushang der Resultate.
- Proteste gegen Fahrer oder deren benutzten Fahrzeuge: bis 30 Minuten nach Abschluss des betreffenden Rennlaufes oder Zeitfahrens.

Jury-Entscheid

Die Jury entscheidet schnellstmöglich über die einem Protest zu gebende Folge und erstellt darüber einen schriftlichen Rapport.

Bestimmungen VEGA TROFEO

Diese Bestimmungen gelten für alle Kategorien.

Die technische Ausrüstung muss dem Kategorienblatt des laufenden Jahres entsprechen.

Die VEGA TROFEO wird über **5 Renntage (pro Jahr)** durchgeführt.

Pro Renntag ist folgende Austragung vorgesehen:

- | | | |
|-----------------------|----------|--------------------------------|
| - Zeitfahren | | 6 Minuten pro Kategorie |
| - Sprintrennen | 12-14Km | Mini/Supermini 9-11 Km |
| - Préfinal | 17-19 Km | Mini/Supermini 11-13 Km |
| - Finale | 23-25 Km | Mini/Supermini 14-16 Km |

TROFEO Wertung

Gewertet werden **Sprint-Rce, Préfinal und Final** jeder Veranstaltung (5 Rennen x 3 Resultate).

Es gibt **keine Streichresultate**.

Die Punkte werden nach folgender Skala verteilt sofern der Fahrer mindestens 60% der Renndistanz absolviert hat. **Punkte Sprint-Race/Préfinal = (in Klammern), Punkte Final = fett.**

Rang	Punkte	Rang	Punkte
1.	25 (15)	9.	8 (7)
2.	22 (14)	10.	6 (6)
3.	20 (13)	11.	5 (5)
4.	18 (12)	12.	4 (4)
5.	16 (11)	13.	3 (3)
6.	14 (10)	14.	2 (2)
7.	12 (9)	15.	1 (1)
8.	10 (8)		

Erreichen Fahrer im Schluss-Klassement die gleiche Punktezahl, so werden diese im gleichen Rang gewertet (z.B. 2 x 1. Platz, danach Rang 3).